

Bantam-Mais auch in Soltau

AK gentechnikfreie Landwirtschaft vor Gründung

SOLTAU. Tüten mit Bantam-Mais verteilen einige Initiatoren zur Erhaltung und Förderung einer gentechnikfreien Landwirtschaft in der Region am vergangenen Wochenende am Rande des Soltauer Wochenmarktes. Der Süßmais ist nach Aussaat und Ernte sehr gut zum Verzehr geeignet, er läßt sich auch nachzuchten. „Seine Besonderheit besteht darin, daß sich die Frucht verfärbt, wenn im Umkreis von zehn Kilometern mit gentechnisch verändertem Saatgut gearbeitet wird“, so einer der „Verteiler“, die ihre Aktion als Anregung zur Gründung eines Arbeitskreises, der sich für eine gentechnikfreie Landwirtschaft in der Region stark machen will, sehen.

Interessierte an so einem Arbeitskreis sind eingeladen, am Dienstag, dem 14. März, um 19 Uhr in das Sitzungszimmer der St. Johanniskirche zu kommen. Bereits im November hatte es hier auf Initiati-



Bantam-Mais verteilen Frauen und Männer, die sich für die Erhaltung und Förderung einer gentechnikfreien Landwirtschaft in der Region engagieren, am vergangenen Wochenende in Soltau.

ve des Kirchenkreises eine Informationsveranstaltung gegeben über die Chancen und Risiken der Agrogen-
Gentechnik.

Aus: Der Heide Kurier, 12.03.2006